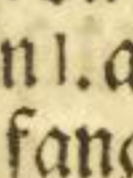


cul ebenfalls in beliebiger Weite, groß, wann der Riß groß klein
 ner wann er klein werden solle. Aus dessen Mittel-Punct c.
 ziehe er eine Winkelrechte Creutz-Linie d. e. wodurch der Cir-
 cul-Riß in 4. Theile getheilet wird. Den semidiametrum
 oder halben Durch-Schnitt des Circuls c. d. theile wieder in
 2. Theil in e. e. Aus e. e. abermahl eine Winkelrechte und
 mit a. b. gleichlaußende Linie e. e. f. und noch eine zu einem
 Spiß-Winkel aus c. in f. welcher Winkel c. e. e. f. die Zeiger-
 Stange bedeutet. Nehme den halben Durchschmidt des
 Circuls wo er will als hie, c. d. setze ihn in g. von g in h von h
 in i. Ferner unverrucket aus c. in k. aus k. in l. aus l. in m. 
 ben also auch aus e. in n. und o. Alsdann fange er an Linien
 en zu ziehen, als aus d. in g. und k. aus e. auch in g. und k.
 Wiederum aus d. in n. und o. Wo dieser Linien eine die Linie
 e. g. durchschneidet, setze er die Stunde 2. wo die andere Linie
 c. k. durchschneidet, setze er die Stunde 10. bey g. 3. bey h. 4. bey
 i. 5. bey k. 9. in l. 8. in den Punct m. 7. gleichwie in den Mit-
 tel-Punct c. 12. Ist nun nichts mehr übrig als die Stunden
 11. und 1. zu erfinden. Er nehme die Weite g. f. setze den Cir-
 cul in d. und zeichne die beyden Puncte p. q. und ziehe daraus
 Linien in e. Wo die Linie q. e. die Linie e. g. durchschneidet, setze
 er 11. wo die Linie p. e. die Linie c. k. durchschneidet setze er 1.
 Dann ziehe durch alle Bemerkte mit der Linie e. d. gleichlauß-
 fende Linien, die die Linie a. m. Winkel-recht durchschneiden,
 damit ist diese Mittags-Uhr fertig im Aufreißen.

S. 4. Wie nun die Säume entweder aus dem verjüng-
 ten Maas-Stab nach dem großen Maas, Zoll und Schuch-
 hen oder nach einem großen Riß in gerader Linie solle setzen, ist

auswa